Presseinformation

9. Juni 2026

Schloss Ulmerfeld: Neue Ausstellung und Ausbau der Infrastruktur

LH Mikl-Leitner: „Wichtiger Impuls für attraktives Kulturangebot“

Mit Unterstützung der ecoplus Regionalförderung wurde im historischen Schloss Ulmerfeld in der Stadtgemeinde Amstetten eine Ausstellung installiert sowie die Infrastruktur verbessert. Damit wurde der Standort als kulturelles Zentrum weiter ausgebaut. Im Zuge des Projekts wurde die Ausstellung „Am Fluss – Die Ybbs als Lebensader und Kraftquelle" vorbereitet und ein barrierefreier Zugang im Erdgeschoss errichtet. „Mit diesem Projekt schaffen wir einen wichtigen Impuls für ein attraktives Kulturangebot und stärken gleichzeitig unsere regionale Identität, um die beste Zukunft für unsere Kinder aktiv mitzugestalten“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Das Schloss Ulmerfeld zählt zu den historischen Bauwerken der Region. Die Stadtgemeinde Amstetten engagiert sich seit Jahrzehnten für die Erhaltung und Weiterentwicklung des Gebäudes, das heute für Kunst- und Kulturveranstaltungen genutzt wird. Im Zuge des gegenständlichen Projekts wurde ein barrierefreier Zugang im Erdgeschoss sowie ein neuer Notausgang geschaffen. Mittels entsprechender Außenbeleuchtung konnte das Objekt für Gäste attraktiver gestaltet werden.

Es wurde eine Ausstellung mit dem Titel „Am Fluss – Die Ybbs als Lebensader und Kraftquelle“ eingerichtet, die am 7. März 2026 eröffnet wurde. Die Maßnahmen sind ein wichtiger Schritt zur weiteren Entwicklung der regionalen Kulturinfrastruktur. Mit dem neuen Ausstellungskonzept entstand ein zusätzliches Angebot im Umfeld der Landesausstellung 2026 „Wenn die Welt Kopf steht. Mensch. Psyche. Gesundheit.“, die bis 8. November 2026 in Mauer stattfindet. Die Ausstellung ist eines der sieben Umfeldprojekte der NÖ Landesausstellung 2026 und wird – in adaptierter Form – auch über die Dauer der Landesausstellung hinweg im Schloss zu sehen sein. „Wir können stolz auf unsere Geschichte und unsere Kulturschätze sein. Schon zu Beginn der Planungen für die NÖ Landesausstellung 2026 war klar: Schloss Ulmerfeld nimmt eine zentrale Rolle ein“, so Bürgermeister Christian Haberhauer. Durch die Attraktivierung des Areals profitieren nicht nur Veranstaltungsgäste, sondern auch die umliegenden Gemeinden und Betriebe.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Telefon: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Begleitet wird das Projekt von der ecoplus Regionalförderung. „Mit unserer Regionalförderung unterstützen wir Investitionen in die Infrastruktur, die einen besonderen Beitrag zur regionalwirtschaftlichen Entwicklung leisten. Vom Ausbau der Infrastruktur im Schloss Ulmerfeld profitiert die gesamte Region“, betont ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.

Weitere Informationen: ecoplus – Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000-19619, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at